
Subject: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start
Posted by [HaareStattGlatze](#) on Fri, 06 Jan 2017 19:29:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Zusammen

Bin ja länger dabei hier und möchte mich jetzt nun vorstellen

Bin 37 Jahre alt und bemerkte vor ca 3,4 Jahren eine Ausdünnung meiner Haare.
Geheimratsecken hatte ich schon mit Mitte 25. Diese stören mich überhaupt nicht;)

Was mich stört ist die zunehmende Ausdünnung meiner Haare am Oberkopf und die Tonsur die sich immer mehr lichtet.

Haarausfall in der Familie :

Vater : Blondes Haar und Locken kein Haarausfall
Grossvater: Kein Haarausfall bis ins hohe Alter
Onkel: Dickes schwarzes Haar, kein Haarausfall
Cousin die mir ähnlich aussehen haben komischerweise auch Haarausfall.

War beim Arzt und wurde mit AGA diagnostiziert. Dachte anfangs sei Stressbedingt etc da Vater und Grossvater keinen Haarausfall hätten. Arzt verneinte er sehe zu genüge junge Männer mit AGA obwohl Vater/Grosseltern keine AGA besitzen. AGA springt gewisse Generationen durch seine Theorie

Nun ich bekam Finasterid. Heute habe ich die erste Tablette eingenommen.

Anbei noch ein paar Bilder zum aktuellen Status.

Meine Frage da ich schon 37 Jahre alt bin kann da mit Finasterid noch was gemacht werden?

File Attachments

1) [333333.jpg](#), downloaded 2351 times

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start
Posted by [HaareStattGlatze](#) on Fri, 06 Jan 2017 19:30:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

File Attachments

1) [222222.jpg](#), downloaded 2278 times

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start
Posted by [HaareStattGlatze](#) on Fri, 06 Jan 2017 19:32:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

File Attachments

1) [11111.jpg](#), downloaded 2227 times

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start
Posted by [HaareStattGlatze](#) on Fri, 06 Jan 2017 19:34:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

File Attachments

1) [55555.jpg](#), downloaded 2397 times

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start
Posted by [HaareStattGlatze](#) on Sat, 07 Jan 2017 10:26:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Denkt ihr ich kann mit Finasterid da noch was erreichen? Wirkt Finasterid noch in meinem Alter?

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start
Posted by [pacey123](#) on Sat, 07 Jan 2017 11:24:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Probiert einfach, solange keine kahlen Stellen da sind, sind's beste Voraussetzungen

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start
Posted by [PaNtHeR1](#) on Sat, 07 Jan 2017 11:25:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es wirkt auch noch im gehobenen Alter.
Du wirst nach ein paar Monaten sicherlich eine Verbesserung der Haarqualität feststellen

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start
Posted by [HaareStattGlatze](#) on Sat, 07 Jan 2017 11:33:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke euch

Ja schön wäre es wenn sich die Tonsur wieder ein bisschen schliessen würde

Zieh es mal 6 Monate durch und hoffe auf gutes Ergebnis.

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [pacey123](#) on Sat, 07 Jan 2017 11:33:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bei Finasterid eher 1-2 Jahre, wennsd zusätzlich schnelle Ergebnisse willst, nimm minox dazu!

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [HaareStattGlatze](#) on Sat, 07 Jan 2017 14:21:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke euch für eure Infos

Nun mein Arzt hat mir aufgrund einer gesamter Miniaturisierung der Haare auf dem Oberkopf zu Finasterid geraten.

Gab ja schon Fälle wo innerhalb von 4-6 Monate Ergebnisse ersichtlich sind.

Werde gerne meine Ergebnisse hier präsentieren

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [Sonic Boom](#) on Sat, 07 Jan 2017 14:26:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich denke mal Fin wird wahrscheinlich wirken. Die Frage ist eben wie gut du es verträgst...
Bei mir hats ab 40 nicht mehr gewirkt, da rätsel ich auch heute noch, warum das so war. Ich vermute mal ein Hormonschub oder was in der Art...
Aber hier hats galub auch Fin-Schlucker, die über 40 sind.

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [HaareStattGlatze](#) on Sat, 07 Jan 2017 14:34:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sonic Boom schrieb am Sat, 07 January 2017 15:26Ich denke mal Fin wird wahrscheinlich wirken.
Die Frage ist eben wie gut du es verträgst...
Bei mir hats ab 40 nicht mehr gewirkt, da rätsel ich auch heute noch, warum das so war. Ich vermute mal ein Hormonschub oder was in der Art...

Aber hier hats galub auch Fin-Schlucker, die über 40 sind.

Bin in 3 Jahren 40

Bei mir hat Haarausfall später angefangen. Vor 5 Jahren hatte ich noch 9mm Haarschnitt im Sommer ohne Haarausfall.

Das ich keine Matte wie ein 20,25 jähriger bekomme ist mir klar. Muss auch nicht sein. Aber leichte Verdichtung im Tonsurbereich und ich wäre glücklich. Es ist die Tonsur die mich stört. Geheimratsecken sind mir egal. Sehe kaum noch jemanden in meinem Alter und Umfeld ohne Geheimratsecken.

Zur Verträglichkeit ka.

Mein Arzt hat tausende Klientel ist nur auf AGA spezialisiert und NW sind bei seinen Kunden eher die Ausnahme als die Regel.

Würde Finasterid auch nicht 5 oder 10 Jahren schlucken, vielleicht 2,3 Jahren.

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [buttkeis](#) on Sat, 07 Jan 2017 20:05:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich denke es sollte bei dir wirken. Du bist 37 und der Status ist ok. Wenn du responder bist dann passt dass. Wieviel nimmst du im Moment? Nach welchem Schema? Ich würde die erste Zeit finde only nehmen. Es kann gut sein dass nach 6 Monaten einiges passiert und dann kannst du was dazu nehmen

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [HaareStattGlatze](#) on Tue, 10 Jan 2017 11:10:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

buttkeis schrieb am Sat, 07 January 2017 21:05Ich denke es sollte bei dir wirken. Du bist 37 und der Status ist ok. Wenn du responder bist dann passt dass. Wieviel nimmst du im Moment? Nach welchem Schema? Ich würde die erste Zeit finde only nehmen. Es kann gut sein dass nach 6 Monaten einiges passiert und dann kannst du was dazu nehmen

Hi

ja versuche es mal ein paar Monaten. Falls ich nichts merke ok falls NW sich einschleichen sollten setze ich es ab.

Unbehagen bleibt natürlich, schliesslich ist es ein Eingriff ins Hormonsystem.

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [Tom10](#) on Tue, 10 Jan 2017 11:50:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Fin wird bei dir wohl wirken. Ausgangssituation ist gut für 37.

Frage ist nur imm wie lange willst du Fin schlucken? So ganz ohne ist es ja nicht.

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [Jürgen87](#) on Tue, 10 Jan 2017 11:59:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

In deinem Alter würde ich mit keinem Fin mehr anfangen, gerade nicht bei so einem Status.

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [HaareStattGlatze](#) on Tue, 10 Jan 2017 12:06:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tom10 schrieb am Tue, 10 January 2017 12:50 Fin wird bei dir wohl wirken. Ausgangssituation ist gut für 37.

Frage ist nur imm wie lange willst du Fin schlucken? So ganz ohne ist es ja nicht.

1-3 Jahren?

Ja die Widersprüche bei Finasterid sind eindeutig gewaltig

Haartransplantation wahrscheinlich ziemlich aussichtslos bei mir da ich Ausdünnung habe.

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [Pohl](#) on Tue, 10 Jan 2017 12:10:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kawabanga schrieb am Tue, 10 January 2017 13:06 Tom10 schrieb am Tue, 10 January 2017 12:50 Fin wird bei dir wohl wirken. Ausgangssituation ist gut für 37.

Frage ist nur imm wie lange willst du Fin schlucken? So ganz ohne ist es ja nicht.

Haartransplantation wahrscheinlich ziemlich aussichtslos bei mir da ich Ausdünnung habe.

Sicher nicht ausgeschlossen. Lassen viele trotz diffuser Ausdünnung am Oberkopf machen.

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [Tom10](#) on Tue, 10 Jan 2017 12:24:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pohl schrieb am Tue, 10 January 2017 13:10Kawabanga schrieb am Tue, 10 January 2017 13:06Tom10 schrieb am Tue, 10 January 2017 12:50Fin wird bei dir wohl wirken. Ausgangssituation ist gut für 37.

Frage ist nur imm wie lange willst du Fin schlucken? So ganz ohne ist es ja nicht.

Haartransplantation wahrscheinlich ziemlich aussichtslos bei mir da ich Ausdünnung habe.

Sicher nicht ausgeschlossen. Lassen viele trotz diffuser Ausdünnung am Oberkopf machen.

Schockloss Gefahr

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [HaareStattGlatze](#) on Tue, 10 Jan 2017 12:56:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nun falls Finasterid wirkt bin ich glücklich

Solange meine Libido funktioniert bleibe ich happy

Mein Arzt hat mir gesagt das DHT vor allem in der Entwicklung zu einem Mann einen sehr wichtigen Anteil daran hätte (Penisentwicklung). Danach sei DHT so gut wie Nutzlos, ein Abbauprodukt von Testosteron.

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [buttkeis](#) on Tue, 10 Jan 2017 12:57:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kawabanga schrieb am Tue, 10 January 2017 13:06Tom10 schrieb am Tue, 10 January 2017 12:50Fin wird bei dir wohl wirken. Ausgangssituation ist gut für 37.

Frage ist nur imm wie lange willst du Fin schlucken? So ganz ohne ist es ja nicht.

1-3 Jahren?

Ja die Widersprüche bei Finasterid sind eindeutig gewaltig

Haartransplantation wahrscheinlich ziemlich aussichtslos bei mir da ich Ausdünnung habe.

Ausdünnen bedeutet nicht diffus. Im moment lohnt keine HT bei Dir. Irgendwann ist man an dem Punkt wo jeder ausdünn, auch unter Norwood. Auch bei Ausdünnern könnte man ne HT machen, man sich nur für die richtigen Docs entscheiden, die Verdichten können. Und Shockloss kann man auch am Donor haben, wenn geerntet wird. Das vergeht aber. Vin daher würde ich mich in Deiner Stelle eher auf Medis einstellen. Die nächste Sache: 1-3 Jahre Fin? Und dann? Absetzen? und die Haare verlieren. Dir muss im klaren sein, dass Du eigtl nur das Medikament wechseln kannst, aber nicht wirklich aufhören oder absetzen. Denn die Haare gehen dann wieder aus. Entweder oder.

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [Tom10](#) on Tue, 10 Jan 2017 13:16:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

buttkreis schrieb am Tue, 10 January 2017 13:57Kawabanga schrieb am Tue, 10 January 2017 13:06Tom10 schrieb am Tue, 10 January 2017 12:50Fin wird bei dir wohl wirken. Ausgangssituation ist gut für 37.

Frage ist nur imm wie lange willst du Fin schlucken? So ganz ohne ist es ja nicht.

1-3 Jahren?

Ja die Widersprüche bei Finasterid sind eindeutig gewaltig

Haartransplantation wahrscheinlich ziemlich aussichtslos bei mir da ich Ausdünnung habe.

Ausdünnen bedeutet nicht diffus. Im moment lohnt keine HT bei Dir. Irgendwann ist man an dem Punkt wo jeder ausdünn, auch unter Norwood. Auch bei Ausdünnern könnte man ne HT machen, man sich nur für die richtigen Docs entscheiden, die Verdichten können. Und Shockloss kann man auch am Donor haben, wenn geerntet wird. Das vergeht aber. Vin daher würde ich mich in Deiner Stelle eher auf Medis einstellen. Die nächste Sache: 1-3 Jahre Fin? Und dann? Absetzen? und die Haare verlieren. Dir muss im klaren sein, dass Du eigtl nur das Medikament wechseln kannst, aber nicht wirklich aufhören oder absetzen. Denn die Haare

gehen dann wieder aus. Entweder oder.

Nee, im Donor transplantiert doch keine Haare. Schockloss Gefahr ist grösser bei diffusem HA, das ist doch eh bekannt.

Der User will es ja nur ein paar Jahre nehmen. Wahrscheinlich bis Partnerin/Familie unter Dach und Fach ist. Versteh schon dass man mit 37 da mal relativ kurzfristig zu Fin greift.

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start
Posted by [HaareStattGlatze](#) on Tue, 10 Jan 2017 13:28:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

buttkeis schrieb am Tue, 10 January 2017 13:57Kawabanga schrieb am Tue, 10 January 2017 13:06Tom10 schrieb am Tue, 10 January 2017 12:50Fin wird bei dir wohl wirken. Ausgangssituation ist gut für 37.

Frage ist nur imm wie lange willst du Fin schlucken? So ganz ohne ist es ja nicht.

1-3 Jahren?

Ja die Widersprüche bei Finasterid sind eindeutig gewaltig

Haartransplantation wahrscheinlich ziemlich aussichtslos bei mir da ich Ausdünnung habe.

Ausdünnen bedeutet nicht diffus. Im moment lohnt keine HT bei Dir. Irgendwann ist man an dem Punkt wo jeder ausdünt, auch unter Norwood. Auch bei Ausdünnern könnte man ne HT machen, man sich nur für die richtigen Docs entscheiden, die Verdichten können. Und Shockloss kann man auch am Donor haben, wenn geerntet wird. Das vergeht aber. Vin daher würde ich mich in Deiner Stelle eher auf Medis einstellen. Die nächste Sache: 1-3 Jahre Fin? Und dann? Absetzen? und die Haare verlieren. Dir muss im klaren sein, dass Du eigtl nur das Medikament wechseln kannst, aber nicht wirklich aufhören oder absetzen. Denn die Haare gehen dann wieder aus. Entweder oder.

Versteh ich nicht

Also du meinst meine Haare dünnen altersbedingt aus? Also die Stärke, Dicke der Haaren?

Dann hätte ja Finasterid gar keinen Nutzen mehr wenn es ein altersbedingter Verlauf ist.

Wie gesagt alles eine Frage der Verträglichkeit. Fakt ist ich sehe nicht mehr viele Männer über 40 mit einer dicken Matte. 50-60 % würde ich schätzen haben einen Grad des Haarausfalls.

Geheimratsecken stören mich überhaupt nicht. Aber die Ausdünnung am Oberkopf vor allem Tonsur nervt mich tierisch

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [buttkeis](#) on Tue, 10 Jan 2017 13:42:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kawabanga schrieb am Tue, 10 January 2017 14:28buttkeis schrieb am Tue, 10 January 2017 13:57Kawabanga schrieb am Tue, 10 January 2017 13:06Tom10 schrieb am Tue, 10 January 2017 12:50Fin wird bei dir wohl wirken. Ausgangssituation ist gut für 37.

Frage ist nur imm wie lange willst du Fin schlucken? So ganz ohne ist es ja nicht.

1-3 Jahren?

Ja die Widersprüche bei Finasterid sind eindeutig gewaltig

Haartransplantation wahrscheinlich ziemlich aussichtslos bei mir da ich Ausdünnung habe.

Ausdünnen bedeutet nicht diffus. Im moment lohnt keine Ht bei Dir. Irgendwann ist man an dem Punkt wo jeder ausdünt, auch unter Norwood. Auch bei Ausdünnern könnte man ne HT machen, man sich nur für die richtigen Docs entscheiden, die Verdichten können. Und Shockloss kann man auch am Donor haben, wenn geerntet wird. Das vergeht aber. Vin daher würde ich mich in Deiner Stelle eher auf Medis einstellen. Die nächste Sache: 1-3 Jahre Fin? Und dann? Absetzen? und die Haare verlieren. Dir muss im klaren sein, dass Du eigtl nur das Medikament wechseln kannst, aber nicht wirklich aufhören oder absetzen. Denn die Haare gehen dann wieder aus. Entweder oder.

Versteh ich nicht

Also du meinst meine Haare dünnen altersbedingt aus? Also die Stärke, Dicke der Haaren?

Dann hätte ja Finasterid gar keinen Nutzen mehr wenn es ein altersbedingter Verlauf ist.

Wie gesagt alles eine Frage der Verträglichkeit. Fakt ist ich sehe nicht mehr viele Männer

über 40 mit einer dicken Matte. 50-60 % würde ich schätzen haben einen Grad des Haarausfalls.

Geheimratsecken stören mich überhaupt nicht. Aber die Ausdünnung am Oberkopf vor allem Tonsur nervt mich tierisch

Falsch verstanden. Ich meine damit, dass es so viele User gibt, die ausdünnen und ne HT machen. Hier ist es wichtig die Reserven abzuschätzen und der Arzt der sich mit Verdichtungen auskennt.

Es ist auch zu sagen, dass Du in Dein regime auch noch was integrieren solltest. Fin+Minox+Ket...Am besten Minoxidil mit Ket Creme mischen

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [Jürgen87](#) on Tue, 10 Jan 2017 13:48:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja viele machen auch "nur" eine normale "HT" hinterher sehen sie dann aus wie aus Franksteins Labor...

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [HaareStattGlatze](#) on Tue, 10 Jan 2017 13:57:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

buttkeis schrieb am Tue, 10 January 2017 14:42Kawabanga schrieb am Tue, 10 January 2017 14:28buttkeis schrieb am Tue, 10 January 2017 13:57Kawabanga schrieb am Tue, 10 January 2017 13:06Tom10 schrieb am Tue, 10 January 2017 12:50Fin wird bei dir wohl wirken. Ausgangssituation ist gut für 37.

Frage ist nur imm wie lange willst du Fin schlucken? So ganz ohne ist es ja nicht.

1-3 Jahren?

Ja die Widersprüche bei Finasterid sind eindeutig gewaltig

Haartransplantation wahrscheinlich ziemlich aussichtslos bei mir da ich Ausdünnung habe.

Ausdünnen bedeutet nicht diffus. Im moment lohnt keine Ht bei Dir. Irgendwann ist man an dem Punkt wo jeder ausdünn, auch unter Norwood. Auch bei Ausdünnern könnte man ne HT machen, man sich nur für die richtigen Docs entscheiden, die Verdichten können. Und

Shockloss kann man auch am Donor haben, wenn geerntet wird. Das vergeht aber. Vin daher würde ich mich in Deiner Stelle eher auf Medis einstellen. Die nächste Sache: 1-3 Jahre Fin? Und dann? Absetzen? und die Haare verlieren. Dir muss im klaren sein, dass Du eigtl nur das Medikament wechseln kannst, aber nicht wirklich aufhören oder absetzen. Denn die Haare gehen dann wieder aus. Entweder oder.

Versteh ich nicht

Also du meinst meine Haare dünnen altersbedingt aus? Also die Stärke,Dicke der Haaren?

Dann hätte ja Finasterid gar keinen Nutzen mehr wenn es ein altersbedingter Verlauf ist.

Wie gesagt alles eine Frage der Verträglichkeit. Fakt ist ich sehe nicht mehr viele Männer über 40 mit einer dicken Matte. 50-60 % würde ich schätzen haben einen Grad des Haarausfalls.

Geheimratsecken stören mich überhaupt nicht. Aber die Ausdünnung am Oberkopf vor allem Tonsur nervt mich tierisch

Falsch verstanden. Ich meine damit,dass es so viele User gibt, die ausdünnen und ne HT machen. Hier ist es wichtig die Reserven abzuschätzen und der Arzt der sich mit Verdichtungen auskennt.

Es ist auch zu sagen, dass Du in Dein regime auch noch was integrieren solltest. Fin+Minox+Ket...Am besten Minoxidil mit Ket Creme mischen

Die Ausdünnung geht aber weiter. Mein Arzt hat mir einige Fotos von Patienten gezeigt die eine Haartransplantation ohne Medikamente gemacht haben.

Anfangs noch tolle Resultate nach einigen kurzen Haaren Inselbildungen auf dem Kopf. Die verpflanzten Haare blieben der Rest fiel aus. Sah einfach nur schrecklich aus.

Der Haarausfall nimmt ja mit den Haaren eher zu als ab. Gibt ja die berühmte Tabelle:

Bis 30 Jahren / 20% Betroffene
Bis 40 Jahren/ 40-50 % Betroffene
Bis 50 Jahren / 50-60 % Betroffene
Und so weiter.....

Wie gesagt hatte vor paar Jahren also mit 33 noch keine Tonsur Hatte sogar 9mm Haarschnitt und keiner wäre auf den Gedanken gekommen ich hätte Haarausfall. Beschleunigte sich in den letzten Jahren.

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [buttkeis](#) on Tue, 10 Jan 2017 14:19:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kawabanga schrieb am Tue, 10 January 2017 14:57buttkeis schrieb am Tue, 10 January 2017 14:42Kawabanga schrieb am Tue, 10 January 2017 14:28buttkeis schrieb am Tue, 10 January 2017 13:57Kawabanga schrieb am Tue, 10 January 2017 13:06Tom10 schrieb am Tue, 10 January 2017 12:50Fin wird bei dir wohl wirken. Ausgangssituation ist gut für 37.

Frage ist nur imm wie lange willst du Fin schlucken? So ganz ohne ist es ja nicht.

1-3 Jahren?

Ja die Widersprüche bei Finasterid sind eindeutig gewaltig

Haartransplantation wahrscheinlich ziemlich aussichtslos bei mir da ich Ausdünnung habe.

Ausdünnen bedeutet nicht diffus. Im moment lohnt keine HT bei Dir. Irgendwann ist man an dem Punkt wo jeder ausdünn, auch unter Norwood. Auch bei Ausdünnern könnte man ne HT machen, man sich nur für die richtigen Docs entscheiden, die Verdichten können. Und Shockloss kann man auch am Donor haben, wenn geerntet wird. Das vergeht aber. Vin daher würde ich mich in Deiner Stelle eher auf Medis einstellen. Die nächste Sache: 1-3 Jahre Fin? Und dann? Absetzen? und die Haare verlieren. Dir muss im klaren sein, dass Du eigtl nur das Medikament wechseln kannst, aber nicht wirklich aufhören oder absetzen. Denn die Haare gehen dann wieder aus. Entweder oder.

Versteh ich nicht

Also du meinst meine Haare dünnen altersbedingt aus? Also die Stärke,Dicke der Haaren?

Dann hätte ja Finasterid gar keinen Nutzen mehr wenn es ein altersbedingter Verlauf ist.

Wie gesagt alles eine Frage der Verträglichkeit. Fakt ist ich sehe nicht mehr viele Männer über 40 mit einer dicken Matte. 50-60 % würde ich schätzen haben einen Grad des Haarausfalls.

Geheimratsecken stören mich überhaupt nicht. Aber die Ausdünnung am Oberkopf vor allem Tonsur nervt mich tierisch

Falsch verstanden. Ich meine damit,dass es so viele User gibt, die ausdünnen und ne HT machen. Hier ist es wichtig die Reserven abzuschätzen und der Arzt der sich mit Verdichtungen auskennt.

Es ist auch zu sagen, dass Du in Dein regime auch noch was integrieren solltest.

Fin+Minox+Ket...Am besten Minoxidil mit Ket Creme mischen

Die Ausdünnung geht aber weiter. Mein Arzt hat mir einige Fotos von Patienten gezeigt die eine Haartransplantation ohne Medikamente gemacht haben.

Anfangs noch tolle Resultate nach einigen kurzen Haaren Inselbildungen auf dem Kopf. Die verpflanzten Haare blieben der Rest fiel aus. Sah einfach nur schrecklich aus.

Der Haarausfall nimmt ja mit den Haaren eher zu als ab. Gibt ja die berühmte Tabelle:

Bis 30 Jahren / 20% Betroffene

Bis 40 Jahren/ 40-50 % Betroffene

Bis 50 Jahren / 50-60 % Betroffene

Und so weiter.....

Wie gesagt hatte vor paar Jahren also mit 33 noch keine Tonsur Hatte sogar 9mm Haarschnitt und keiner wäre auf den Gedanken gekommen ich hätte Haarausfall. Beschleunigte sich in den letzten Jahren.

Diggi,

nach jeder HT muss man was nehmen wenn man Resthaar hatr, weil Dht trotzdem aktiv ist. Bedeutet für jeden HTler Fin und Co

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [Tom10](#) on Tue, 10 Jan 2017 14:35:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

buttkeis schrieb am Tue, 10 January 2017 14:42Kawabanga schrieb am Tue, 10 January 2017 14:28buttkeis schrieb am Tue, 10 January 2017 13:57Kawabanga schrieb am Tue, 10 January 2017 13:06Tom10 schrieb am Tue, 10 January 2017 12:50Fin wird bei dir wohl wirken. Ausgangssituation ist gut für 37.

Frage ist nur imm wie lange willst du Fin schlucken? So ganz ohne ist es ja nicht.

1-3 Jahren?

Ja die Widersprüche bei Finasterid sind eindeutig gewaltig

Haartransplantation wahrscheinlich ziemlich aussichtslos bei mir da ich Ausdünnung habe.

Ausdünnen bedeutet nicht diffus. Im moment lohnt keine Ht bei Dir. Irgendwann ist man an dem Punkt wo jeder ausdünnst, auch unter Norwood. Auch bei Ausdünnern könnte man ne HT machen, man sich nur für die richtigen Docs entscheiden, die Verdichten können. Und Shockloss kann man auch am Donor haben, wenn geerntet wird. Das vergeht aber. Vin daher würde ich mich in Deiner Stelle eher auf Medis einstellen. Die nächste Sache: 1-3 Jahre Fin? Und dann? Absetzen? und die Haare verlieren. Dir muss im klaren sein, dass Du eigtl nur das Medikament wechseln kannst, aber nicht wirklich aufhören oder absetzen. Denn die Haare gehen dann wieder aus. Entweder oder.

Versteh ich nicht

Also du meinst meine Haare dünnen altersbedingt aus? Also die Stärke,Dicke der Haaren?

Dann hätte ja Finasterid gar keinen Nutzen mehr wenn es ein altersbedingter Verlauf ist.

Wie gesagt alles eine Frage der Verträglichkeit. Fakt ist ich sehe nicht mehr viele Männer über 40 mit einer dicken Matte. 50-60 % würde ich schätzen haben einen Grad des Haarausfalls.

Geheimratsecken stören mich überhaupt nicht. Aber die Ausdünnung am Oberkopf vor allem Tonsur nervt mich tierisch

Falsch verstanden. Ich meine damit,dass es so viele User gibt, die ausdünnen und ne HT machen. Hier ist es wichtig die Reserven abzuschätzen und der Arzt der sich mit Verdichtungen auskennt.

Es ist auch zu sagen, dass Du in Dein regime auch noch was integrieren solltest. Fin+Minox+Ket...Am besten Minoxidil mit Ket Creme mischen

In diesem Falle ist es vor allem wichtig dass der HA zu einem totalen Stopp kommt. Und wie gesagt Schockloss Gefahr nicht zu vernachlässigen in dem Fall. Ob da ne HT zu empfehlen ist bei den Voraussetzungen.

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start
Posted by [Tom10](#) on Tue, 10 Jan 2017 14:39:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

buttkeis schrieb am Tue, 10 January 2017 15:19Kawabanga schrieb am Tue, 10 January 2017 14:57buttkeis schrieb am Tue, 10 January 2017 14:42Kawabanga schrieb am Tue, 10 January 2017 14:28buttkeis schrieb am Tue, 10 January 2017 13:57Kawabanga schrieb am Tue, 10

January 2017 13:06Tom10 schrieb am Tue, 10 January 2017 12:50Fin wird bei dir wohl wirken. Ausgangssituation ist gut für 37.

Frage ist nur imm wie lange willst du Fin schlucken? So ganz ohne ist es ja nicht.

1-3 Jahren?

Ja die Widersprüche bei Finasterid sind eindeutig gewaltig

Haartransplantation wahrscheinlich ziemlich aussichtslos bei mir da ich Ausdünnung habe.

Ausdünnen bedeutet nicht diffus. Im moment lohnt keine HT bei Dir. Irgendwann ist man an dem Punkt wo jeder ausdünn, auch unter Norwood. Auch bei Ausdünnern könnte man ne HT machen, man sich nur für die richtigen Docs entscheiden, die Verdichten können. Und Shockloss kann man auch am Donor haben, wenn geerntet wird. Das vergeht aber. Vin daher würde ich mich in Deiner Stelle eher auf Medis einstellen. Die nächste Sache: 1-3 Jahre Fin? Und dann? Absetzen? und die Haare verlieren. Dir muss im klaren sein, dass Du eigtl nur das Medikament wechseln kannst, aber nicht wirklich aufhören oder absetzen. Denn die Haare gehen dann wieder aus. Entweder oder.

Versteh ich nicht

Also du meinst meine Haare dünnen altersbedingt aus? Also die Stärke,Dicke der Haaren?

Dann hätte ja Finasterid gar keinen Nutzen mehr wenn es ein altersbedingter Verlauf ist.

Wie gesagt alles eine Frage der Verträglichkeit. Fakt ist ich sehe nicht mehr viele Männer über 40 mit einer dicken Matte. 50-60 % würde ich schätzen haben einen Grad des Haarausfalls.

Geheimratsecken stören mich überhaupt nicht. Aber die Ausdünnung am Oberkopf vor allem Tonsur nervt mich tierisch

Falsch verstanden. Ich meine damit,dass es so viele User gibt, die ausdünnen und ne HT machen. Hier ist es wichtig die Reserven abzuschätzen und der Arzt der sich mit Verdichtungen auskennt.

Es ist auch zu sagen, dass Du in Dein regime auch noch was integrieren solltest. Fin+Minox+Ket...Am besten Minoxidil mit Ket Creme mischen

Die Ausdünnung geht aber weiter. Mein Arzt hat mir einige Fotos von Patienten gezeigt die eine

Haartransplantation ohne Medikamente gemacht haben.

Anfangs noch tolle Resultate nach einigen kurzen Haaren Inselbildungen auf dem Kopf. Die verpflanzten Haare blieben der Rest fiel aus. Sah einfach nur schrecklich aus.

Der Haarausfall nimmt ja mit den Haaren eher zu als ab. Gibt ja die berühmte Tabelle:

Bis 30 Jahren / 20% Betroffene

Bis 40 Jahren/ 40-50 % Betroffene

Bis 50 Jahren / 50-60 % Betroffene

Und so weiter.....

Wie gesagt hatte vor paar Jahren also mit 33 noch keine Tonsur Hatte sogar 9mm Haarschnitt und keiner wäre auf den Gedanken gekommen ich hätte Haarausfall. Beschleunigte sich in den letzten Jahren.

Diggi,

nach jeder HT muss man was nehmen wenn man Resthaar hatr, weil DHt trotzdem aktiv ist. Bedeutet für jeden HTler Fin und Co

Generell richtig. In bestimmten Fällen (schleichender HA mit GHE) nicht unbedingt notwendig.

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [Sinner85](#) on Wed, 11 Jan 2017 06:40:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

vielleicht etwas off Topic.

aber der Testospiegel nimmt doch im Alter ab.

Ich verstehe nicht warum dann gerade in höheren Alter vielen Männern dann noch die Haare ausgehen (AGA bedingt) ?

Und wenn man dann Fin nimmt sollte es doch grad dann relativ gut wirken oder?

LG

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [buttkeis](#) on Wed, 11 Jan 2017 06:57:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tom10 schrieb am Tue, 10 January 2017 15:39
buttkeis schrieb am Tue, 10 January 2017 15:19
Kawabanga schrieb am Tue, 10 January 2017 14:57
buttkeis schrieb am Tue, 10 January 2017 14:42
Kawabanga schrieb am Tue, 10 January 2017 14:28
buttkeis schrieb am Tue, 10 January 2017 13:57
Kawabanga schrieb am Tue, 10 January 2017 13:06
Tom10 schrieb am Tue, 10 January 2017 12:50
Fin wird bei dir wohl wirken. Ausgangssituation ist gut für 37.

Frage ist nur imm wie lange willst du Fin schlucken? So ganz ohne ist es ja nicht.

1-3 Jahren?

Ja die Widersprüche bei Finasterid sind eindeutig gewaltig

Haartransplantation wahrscheinlich ziemlich aussichtslos bei mir da ich Ausdünnung habe.

Ausdünnen bedeutet nicht diffus. Im moment lohnt keine HT bei Dir. Irgendwann ist man an dem Punkt wo jeder ausdünn, auch unter Norwood. Auch bei Ausdünnern könnte man ne HT machen, man sich nur für die richtigen Docs entscheiden, die Verdichten können. Und Shockloss kann man auch am Donor haben, wenn geerntet wird. Das vergeht aber. Vin daher würde ich mich in Deiner Stelle eher auf Medis einstellen. Die nächste Sache: 1-3 Jahre Fin? Und dann? Absetzen? und die Haare verlieren. Dir muss im klaren sein, dass Du eigtl nur das Medikament wechseln kannst, aber nicht wirklich aufhören oder absetzen. Denn die Haare gehen dann wieder aus. Entweder oder.

Versteh ich nicht

Also du meinst meine Haare dünnen altersbedingt aus? Also die Stärke, Dicke der Haaren?

Dann hätte ja Finasterid gar keinen Nutzen mehr wenn es ein altersbedingter Verlauf ist.

Wie gesagt alles eine Frage der Verträglichkeit. Fakt ist ich sehe nicht mehr viele Männer über 40 mit einer dicken Matte. 50-60 % würde ich schätzen haben einen Grad des Haarausfalls.

Geheimratsecken stören mich überhaupt nicht. Aber die Ausdünnung am Oberkopf vor allem Tonsur nervt mich tierisch

Falsch verstanden. Ich meine damit, dass es so viele User gibt, die ausdünnen und ne HT machen. Hier ist es wichtig die Reserven abzuschätzen und der Arzt der sich mit Verdichtungen auskennt.

Es ist auch zu sagen, dass Du in Dein regime auch noch was integrieren solltest.
Fin+Minox+Ket...Am besten Minoxidil mit Ket Creme mischen

Die Ausdünnung geht aber weiter. Mein Arzt hat mir einige Fotos von Patienten gezeigt die eine Haartransplantation ohne Medikamente gemacht haben.

Anfangs noch tolle Resultate nach einigen kurzen Haaren Inselbildungen auf dem Kopf. Die verpflanzten Haare blieben der Rest fiel aus. Sah einfach nur schrecklich aus.

Der Haarausfall nimmt ja mit den Haaren eher zu als ab. Gibt ja die berühmte Tabelle:

Bis 30 Jahren / 20% Betroffene
Bis 40 Jahren/ 40-50 % Betroffene
Bis 50 Jahren / 50-60 % Betroffene
Und so weiter.....

Wie gesagt hatte vor paar Jahren also mit 33 noch keine Tonsur Hatte sogar 9mm Haarschnitt und keiner wäre auf den Gedanken gekommen ich hätte Haarausfall. Beschleunigte sich in den letzten Jahren.

Diggi,

nach jeder HT muss man was nehmen wenn man Resthaar hatr, weil DHT trotzdem aktiv ist. Bedeutet für jeden HTler Fin und Co

Generell richtig. In bestimmten Fällen (schleichender HA mit GHE) nicht unbedingt notwendig.

Tom niemand kann Dir sagen wie Deine Haarausfall voranschreitet, nicht bei Norwood und nicht bei Ludwig. Er ist unberechenbar, aus schleichend wird aggressiv, Man hat immer mehr Schübe. Deshalb ist fakt, dass man was nehmen sollte nach der Op. Shockloss regeneriert sich und passiert eben dann, wenn das DHT geschächte Haar durch die Kanalsetzung in Mitleidenschaft gezogen wird und dass kann auch beim Donor passieren. aber in den meisten Fällen braucht es Zeit aber es regeneriert sich.

Und ich sage es gibt bis dato nicht wirklich einen 100% Stop, Haare gehen auch unter FIN,DUT,RU etc weiter. Zwar weniger aber kein 100%er Stop. Wenn dann nur wenn man eine sehr milde AGA hätte

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [Tom10](#) on Wed, 11 Jan 2017 07:34:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

buttkeis schrieb am Wed, 11 January 2017 07:57Tom10 schrieb am Tue, 10 January 2017

15:39buttkeis schrieb am Tue, 10 January 2017 15:19Kawabanga schrieb am Tue, 10 January 2017 14:57buttkeis schrieb am Tue, 10 January 2017 14:42Kawabanga schrieb am Tue, 10 January 2017 14:28buttkeis schrieb am Tue, 10 January 2017 13:57Kawabanga schrieb am Tue, 10 January 2017 13:06Tom10 schrieb am Tue, 10 January 2017 12:50Fin wird bei dir wohl wirken. Ausgangssituation ist gut für 37.

Frage ist nur imm wie lange willst du Fin schlucken? So ganz ohne ist es ja nicht.

1-3 Jahren?

Ja die Widersprüche bei Finasterid sind eindeutig gewaltig

Haartransplantation wahrscheinlich ziemlich aussichtslos bei mir da ich Ausdünnung habe.

Ausdünnen bedeutet nicht diffus. Im moment lohnt keine HT bei Dir. Irgendwann ist man an dem Punkt wo jeder ausdünt, auch unter Norwood. Auch bei Ausdünnern könnte man ne HT machen, man sich nur für die richtigen Docs entscheiden, die Verdichten können. Und Shockloss kann man auch am Donor haben, wenn geerntet wird. Das vergeht aber. Vin daher würde ich mich in Deiner Stelle eher auf Medis einstellen. Die nächste Sache: 1-3 Jahre Fin? Und dann? Absetzen? und die Haare verlieren. Dir muss im klaren sein, dass Du eigtl nur das Medikament wechseln kannst, aber nicht wirklich aufhören oder absetzen. Denn die Haare gehen dann wieder aus. Entweder oder.

Versteh ich nicht

Also du meinst meine Haare dünnen altersbedingt aus? Also die Stärke,Dicke der Haaren?

Dann hätte ja Finasterid gar keinen Nutzen mehr wenn es ein altersbedingter Verlauf ist.

Wie gesagt alles eine Frage der Verträglichkeit. Fakt ist ich sehe nicht mehr viele Männer über 40 mit einer dicken Matte. 50-60 % würde ich schätzen haben einen Grad des Haarausfalls.

Geheimratsecken stören mich überhaupt nicht. Aber die Ausdünnung am Oberkopf vor allem Tonsur nervt mich tierisch

Falsch verstanden. Ich meine damit,dass es so viele User gibt, die ausdünnen und ne HT machen. Hier ist es wichtig die Reserven abzuschätzen und der Arzt der sich mit Verdichtungen auskennt.

Es ist auch zu sagen, dass Du in Dein regime auch noch was integrieren solltest. Fin+Minox+Ket...Am besten Minoxidil mit Ket Creme mischen

Die Ausdünnung geht aber weiter. Mein Arzt hat mir einige Fotos von Patienten gezeigt die eine Haartransplantation ohne Medikamente gemacht haben.

Anfangs noch tolle Resultate nach einigen kurzen Haaren Inselbildungen auf dem Kopf. Die verpflanzten Haare blieben der Rest fiel aus. Sah einfach nur schrecklich aus.

Der Haarausfall nimmt ja mit den Haaren eher zu als ab. Gibt ja die berühmte Tabelle:

Bis 30 Jahren / 20% Betroffene
Bis 40 Jahren/ 40-50 % Betroffene
Bis 50 Jahren / 50-60 % Betroffene
Und so weiter.....

Wie gesagt hatte vor paar Jahren also mit 33 noch keine Tonsur Hatte sogar 9mm Haarschnitt und keiner wäre auf den Gedanken gekommen ich hätte Haarausfall. Beschleunigte sich in den letzten Jahren.

Diggi,

nach jeder HT muss man was nehmen wenn man Resthaar hatr, weil DHT trotzdem aktiv ist. Bedeutet für jeden HTler Fin und Co

Generell richtig. In bestimmten Fällen (schleichender HA mit GHE) nicht unbedingt notwendig.

Tom niemand kann Dir sagen wie Deine Haarausfall voranschreitet, nicht bei Norwood und nicht bei Ludwig. Er ist unberechenbar, aus schleichend wird aggressiv, Man hat immer mehr Schübe. Deshalb ist fakt, dass man was nehmen sollte nach der Op. Shockloss regeneriert sich und passiert eben dann, wenn das DHT geschächte Haar durch die Kanalsetzung in Mitleidenschaft gezogen wird und dass kann auch beim Donor passieren. aber in den meisten Fällen braucht es Zeit aber es regeneriert sich.

Und ich sage es gibt bis dato nicht wirklich einen 100% Stop, Haare gehen auch unter FIN,DUT,RU etc weiter. Zwar weniger aber kein 100%er Stop. Wenn dann nur wenn man eine sehr milde AGA hätte

Sicher ist es empfehlenswert Meds einzunehmen.

Ich z.B habe seit 12 Jahren schleichender HA an den GHE. Bin 35 und der Rest ist noch dicht. Gehe nicht mehr von einem aggressiven Verlauf aus. Aber sicher müsste ich noch mal nachtransplantieren ohne Medis.

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [Tom10](#) on Wed, 11 Jan 2017 07:40:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kawabanga schrieb am Tue, 10 January 2017 14:57buttkeis schrieb am Tue, 10 January 2017 14:42Kawabanga schrieb am Tue, 10 January 2017 14:28buttkeis schrieb am Tue, 10 January 2017 13:57Kawabanga schrieb am Tue, 10 January 2017 13:06Tom10 schrieb am Tue, 10 January 2017 12:50Fin wird bei dir wohl wirken. Ausgangssituation ist gut für 37.

Frage ist nur imm wie lange willst du Fin schlucken? So ganz ohne ist es ja nicht.

1-3 Jahren?

Ja die Widersprüche bei Finasterid sind eindeutig gewaltig

Haartransplantation wahrscheinlich ziemlich aussichtslos bei mir da ich Ausdünnung habe.

Ausdünnen bedeutet nicht diffus. Im moment lohnt keine HT bei Dir. Irgendwann ist man an dem Punkt wo jeder ausdünn, auch unter Norwood. Auch bei Ausdünnern könnte man ne HT machen, man sich nur für die richtigen Docs entscheiden, die Verdichten können. Und Shockloss kann man auch am Donor haben, wenn geerntet wird. Das vergeht aber. Vin daher würde ich mich in Deiner Stelle eher auf Medis einstellen. Die nächste Sache: 1-3 Jahre Fin? Und dann? Absetzen? und die Haare verlieren. Dir muss im klaren sein, dass Du eigtl nur das Medikament wechseln kannst, aber nicht wirklich aufhören oder absetzen. Denn die Haare gehen dann wieder aus. Entweder oder.

Versteh ich nicht

Also du meinst meine Haare dünnen altersbedingt aus? Also die Stärke,Dicke der Haaren?

Dann hätte ja Finasterid gar keinen Nutzen mehr wenn es ein altersbedingter Verlauf ist.

Wie gesagt alles eine Frage der Verträglichkeit. Fakt ist ich sehe nicht mehr viele Männer über 40 mit einer dicken Matte. 50-60 % würde ich schätzen haben einen Grad des Haarausfalls.

Geheimratsecken stören mich überhaupt nicht. Aber die Ausdünnung am Oberkopf vor allem Tonsur nervt mich tierisch

Falsch verstanden. Ich meine damit,dass es so viele User gibt, die ausdünnen und ne HT machen. Hier ist es wichtig die Reserven abzuschätzen und der Arzt der sich mit Verdichtungen auskennt.

Es ist auch zu sagen, dass Du in Dein regime auch noch was integrieren solltest.
Fin+Minox+Ket...Am besten Minoxidil mit Ket Creme mischen

Die Ausdünnung geht aber weiter. Mein Arzt hat mir einige Fotos von Patienten gezeigt die eine Haartransplantation ohne Medikamente gemacht haben.

Anfangs noch tolle Resultate nach einigen kurzen Haaren Inselbildungen auf dem Kopf. Die verpflanzten Haare blieben der Rest fiel aus. Sah einfach nur schrecklich aus.

Der Haarausfall nimmt ja mit den Haaren eher zu als ab. Gibt ja die berühmte Tabelle:

Bis 30 Jahren / 20% Betroffene
Bis 40 Jahren/ 40-50 % Betroffene
Bis 50 Jahren / 50-60 % Betroffene
Und so weiter.....

Wie gesagt hatte vor paar Jahren also mit 33 noch keine Tonsur Hatte sogar 9mm Haarschnitt und keiner wäre auf den Gedanken gekommen ich hätte Haarausfall. Beschleunigte sich in den letzten Jahren.

Die Statistik zählt auch nur diejenigen mit klar sichtbaren HA, nicht die NW2-NW3 mit sehr langsamen Verlauf.

Werden die dabei gezählt ist die Anzahl der betroffenen viel höher.Ab 40-50 Jahren ist doch fast jeder in irgendeiner Form von HA betroffen.Man braucht nur die Augen offen zu ha,ten wenn man durch die Stadt oder den Supermarkt geht.

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [Antidote](#) on Wed, 11 Jan 2017 09:04:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kawabanga schrieb am Tue, 10 January 2017 13:56...

Mein Arzt hat mir gesagt das DHT vor allem in der Entwicklung zu einem Mann einen sehr wichtigen Anteil daran hätte (Penisentwicklung). Danach sei DHT so gut wie Nutzlos, ein Abbauprodukt von Testosteron.

Nun, so ganz nutzlos ist es nicht. DHT ist die biologisch aktivste Form des Testosterons. In vielen Organen ist DHT das eigentlich wirksame Androgen.

<https://de.wikipedia.org/wiki/Dihydrotestosteron>

Informiere dich bitte und unterschätze mögliche NW nicht.

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start
Posted by [Pandemonium](#) on Wed, 11 Jan 2017 15:12:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn im Falle der klinischen Trials von Dutasterid selbst die über 90%ige (!) Inhibierung von DHT nur bei einer kleinen Minderheit sexuelle Nebenwirkungen zeigte,* lässt dies nur 2 mögliche Schlüsse zu:

1. DHT ist im erwachsenen Mann nutzlos.

Eine kleine Minderheit der Anwender zeigt Nebenwirkungen aufgrund einer aus der Inhibierung resultierenden Dysbalance der übrigen Hormone, insbes. T und E.

oder

2. Die Studien sind von vorn bis hinten gefälscht.

Wobei eine leichtes Frisieren dann nicht ausreichen würde, da starke Unverträglichkeiten bei der Mehrheit der Studienteilnehmer unter den Tisch gekehrt werden müssten. Dies schließt eine Kriminalisierung nicht nur des auftraggebenden Herstellers, sondern weiter Teile der pharmazeutischen Forschung ein, da alle belastbaren Studien, auch von anderen Pharmaunternehmen und Universitäten zu ähnlichen Ergebnissen kamen.

Eine andere Möglichkeit gibt es nicht. Jeder möge sich das Luftschloss selbst errichten, in dem er leben möchte. In einem von beiden wird er aber womöglich mit weniger Haaren leben müssen.

*siehe z.B.: <https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/15363566> &
<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/24411083>
Volltextlektüre ist zu empfehlen, möglich bspw. über Uni-Server.

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start
Posted by [HaareStattGlatze](#) on Wed, 11 Jan 2017 15:34:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Antidote schrieb am Wed, 11 January 2017 10:04Kawabanga schrieb am Tue, 10 January 2017 13:56...

Mein Arzt hat mir gesagt das DHT vor allem in der Entwicklung zu einem Mann einen sehr wichtigen Anteil daran hätte (Penisentwicklung). Danach sei DHT so gut wie Nutzlos, ein Abbauprodukt von Testosteron.

Nun, so ganz nutzlos ist es nicht. DHT ist die biologisch aktivste Form des Testosterons. In vielen Organen ist DHT das eigentlich wirksame Androgen.

<https://de.wikipedia.org/wiki/Dihydrotestosteron>

Informiere dich bitte und unterschätze mögliche NW nicht.

Kleine Mengen DHT werden bei Männern auch direkt in den Hoden gebildet. Dihydrotestosteron ist die erst in den Zielzellen gebildete Wirkform des Testosterons. Entwicklung und Funktion von Prostata und Bläschendrüssen, Körperbehaarung männlichen Typs, Bartwuchs, die Funktion der Talgdrüsen, aber auch die Abnahme der Kopfbehaarung bei genetischer Disposition sind Prozesse, die vom DHT gesteuert werden.

Es gibt soweit ich weiss mehrere Millionen Nutzer weltweit von Finasterid für die Prostatavergrößerung.

Ich verharmlose kein Medikament aber wäre es so extrem bez. Nebenwirkungen wäre es schon längst verboten worden.

Ich nutze es jetzt einmal falls ich es vertrage schön, falls nicht setze ich es ab

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [Tom10](#) on Wed, 11 Jan 2017 17:47:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kawabanga schrieb am Wed, 11 January 2017 16:34Antidote schrieb am Wed, 11 January 2017 10:04Kawabanga schrieb am Tue, 10 January 2017 13:56...

Mein Arzt hat mir gesagt das DHT vor allem in der Entwicklung zu einem Mann einen sehr wichtigen Anteil daran hätte (Penisentwicklung). Danach sei DHT so gut wie Nutzlos, ein Abbauprodukt von Testosteron.

Nun, so ganz nutzlos ist es nicht. DHT ist die biologisch aktivste Form des Testosterons. In vielen Organen ist DHT das eigentlich wirksame Androgen.

<https://de.wikipedia.org/wiki/Dihydrotestosteron>

Informiere dich bitte und unterschätze mögliche NW nicht.

Kleine Mengen DHT werden bei Männern auch direkt in den Hoden gebildet. Dihydrotestosteron ist die erst in den Zielzellen gebildete Wirkform des Testosterons. Entwicklung und Funktion von Prostata und Bläschendrüssen, Körperbehaarung männlichen Typs, Bartwuchs, die Funktion der Talgdrüsen, aber auch die Abnahme der Kopfbehaarung bei genetischer

Disposition sind Prozesse, die vom DHT gesteuert werden.

Es gibt soweit ich weiss mehrere Millionen Nutzer weltweit von Finasterid für die Prostatavergrößerung.

Ich verharmlose kein Medikament aber wäre es so extrem bez. Nebenwirkungen wäre es schon längst verboten worden.

Ich nutze es jetzt einmal falls ich es vertragen schön, falls nicht setze ich es ab

Fin ist verboten in manchen Ländern wegen den NWs.

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start
Posted by [Tom10](#) on Wed, 11 Jan 2017 17:52:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pandemonium schrieb am Wed, 11 January 2017 16:12 Wenn im Falle der klinischen Trials von Dutasterid selbst die über 90%ige (!) Inhibierung von DHT nur bei einer kleinen Minderheit sexuelle Nebenwirkungen zeigte,* lässt dies nur 2 mögliche Schlüsse zu:

1. DHT ist im erwachsenen Mann nutzlos.

Eine kleine Minderheit der Anwender zeigt Nebenwirkungen aufgrund einer aus der Inhibierung resultierenden Dysbalance der übrigen Hormone, insbes. T und E.

oder

2. Die Studien sind von vorn bis hinten gefälscht.

Wobei eine leichtes Frisieren dann nicht ausreichen würde, da starke Unverträglichkeiten bei der Mehrheit der Studienteilnehmer unter den Tisch gekehrt werden müssten. Dies schließt eine Kriminalisierung nicht nur des auftraggebenden Herstellers, sondern weiter Teile der pharmazeutischen Forschung ein, da alle belastbaren Studien, auch von anderen Pharmaunternehmen und Universitäten zu ähnlichen Ergebnissen kamen.

Eine andere Möglichkeit gibt es nicht. Jeder möge sich das Luftschloss selbst errichten, in dem er leben möchte. In einem von beiden wird er aber womöglich mit weniger Haaren leben müssen.

*siehe z.B.: <https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/15363566> &
<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/24411083>
Volltextlektüre ist zu empfehlen, möglich bspw. über Uni-Server.

Bissel vereinfacht das ganze. Die Studien sind oft nur kurzfristig (c.a. 1 Jahr) oder

verschönert.NWs tauchen oft nur nach Jahren auf.

Trotzdem kann ich den User verstehen wenn er für ein paar Jahre zu Fin greift.Er hat halt keine richtige Alternative.

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start
Posted by [Pandemonium](#) on Wed, 11 Jan 2017 18:54:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tom10 schrieb am Wed, 11 January 2017 18:47Fin ist verboten in manchen Länder wegen den NWs.
Blödsinn

Tom10 schrieb am Wed, 11 January 2017 18:52Die Studien sind [...] verschönert
Beweise

Kannst du eigentlich auch was anderes außer dummschwätzen?

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start
Posted by [Tom10](#) on Wed, 11 Jan 2017 21:11:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pandemonium schrieb am Wed, 11 January 2017 19:54Tom10 schrieb am Wed, 11 January 2017 18:47Fin ist verboten in manchen Länder wegen den NWs.
Blödsinn

Tom10 schrieb am Wed, 11 January 2017 18:52Die Studien sind [...] verschönert
Beweise

Kannst du eigentlich auch was anderes außer dummschwätzen?

Du brauchts mir hier schon gar nicht so blöd zu kommen.Gehst den Leuten hier schon lange auf den Wecker wie inpm anderen Thread bemängelt wurde.

Ständig resdest du hier in jedem Thread rein von deinen Fin Studien. Du hast doch etwas an der Birne. Deine ganze Show ist doch nur noch lächerlich.

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [Antidote](#) on Thu, 12 Jan 2017 09:10:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kawabanga schrieb am Wed, 11 January 2017 16:34 Ich verharmlose kein Medikament aber wäre es so extrem bez. Nebenwirkungen wäre es schon längst verboten worden.

Ich nutze es jetzt einmal falls ich es vertrage schön, falls nicht setze ich es ab

Mehr wollte ich damit auch nicht sagen, als: Beobachte dich aufmerksam. Einiges passiert wohl schleichend.

Ich erinnere mich an starkes Schwitzen mit für mich unangenehmen Geruch (also komisch "chemisch" für meine Nase). Andere empfanden das nicht so.

Gerade im Bezug auf Schwangerschaft / Kontakt des Sperma mit der Frau. Laut Beipackzettel (<http://www.apotheken-umschau.de/Medikamente/Beipackzettel/Finasterid---1-A-Pharma-1-mg-Filmtabletten-9322343.html>)

scheint selbst das bloße anfassen einer zerbrochenen Tablette bei schwangeren Frauen heikel zu sein.

Auch diese zähle ich mal zu den Nebenwirkungen, auf die ich dich sensibilisieren will.

Teste es und berichte mal alle 2 Wochen kurz, was dir auffällt

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [HaareStattGlatze](#) on Wed, 18 Jan 2017 19:29:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke dir für die Infos.

Bin nun mehrere Tage auf Finasterid.

Was ich bemerke ist ein extremes Ansteigen meiner Libido.
Könnte 4x am Tag echt übel das Gefühl. So gut wie nicht mehr Herr über meine Sinne.

Erinnert mich an meine Teenager Zeiten.
Liegt das am Ansteigen vom Testosteronspiegel?

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [madmaxx](#) on Wed, 18 Jan 2017 19:48:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja liegt an der Umstellung und dem gesteigerten Testo.
Freu dich aber nicht zu früh, es hält leider nicht lange an.

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [HaareStattGlatze](#) on Tue, 31 Jan 2017 14:36:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

madmaxx schrieb am Wed, 18 January 2017 20:48Ja liegt an der Umstellung und dem gesteigerten Testo.

Freu dich aber nicht zu früh, es hält leider nicht lange an.

Bin jetzt 0 Nebenwirkungen. Fühle mich gut.

Naja habe bisher alle sonstigen Medikamente im Leben ausgezeichnet vertragen.

Bin nun ein Patient von mehrere 1000 bei meinem Haarausfall Doktor.

Hoffe gehörte zu denen die keine Probleme mit Finasterid haben.

Falls ich in einem Jahr keine Resultate am Oberkopf sehe , setze ich das Medikament ab.

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [HaareStattGlatze](#) on Sat, 11 Feb 2017 14:21:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Jürgen87 schrieb am Tue, 10 January 2017 12:59In deinem Alter würde ich mit keinem Fin mehr anfangen, gerade nicht bei so einem Status.

Sorry untergangen.

Was meinst du bei so einem Status und was meinst du mit meinem Alter?

Hab schon mehrmals nun darüber nachgedacht anstatt Finasterid doch eine Haartransplantation durchzuführen.

Bei meiner Tonsur sind die meisten Haaren weg also habe dort keine Haare mehr und wo nix mehr ist wächst auch nichts mehr.

Da würde Finasterid keinen Sinn mehr ergeben oder?

Oder wie seht ihr das?

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start
Posted by [Shibalnu](#) on Sat, 11 Feb 2017 14:34:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Fin macht immer Sinn, um die verbleibenden Haare zu erhalten.
Neuwuchs ist dabei eher nebensächlich

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start
Posted by [HaareStattGlatze](#) on Sat, 25 Feb 2017 15:41:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bald 2 Monate auf Finasterid.

Resultat sehe ich bisher noch nix, gar nix.
Nebenwirkungen bis jetzt 0.

Mein Arzt meinte auch vielleicht war es das auch schon mit meinem Haarausfall und das mein Endstatus ist.

Vielleicht wäre die Option Haartransplantation die bessere Variante als Finasterid?

Bei Finasterid heisst es ja doch:

Was weg ist, ist weg und da hilft auch kein Finasterid mehr.

Was denkt ihr?

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start
Posted by [Pandemonium](#) on Sat, 25 Feb 2017 15:55:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kawabanga schrieb am Sat, 25 February 2017 16:41Bald 2 Monate auf Finasterid.

Resultat sehe ich bisher noch nix, gar nix.

Ist ja auch noch zu früh.

Ein Rückgang des Haarausfalls beim Haarewaschen könnte sich möglicherweise bald bemerkbar machen.

Wenn sich der Oberkopf in den letzten Jahren wirklich ausgedünnt hat, würde ich bei Fin bleiben.

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start
Posted by [HaareStattGlatze](#) on Sat, 25 Feb 2017 16:20:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pandemonium schrieb am Sat, 25 February 2017 16:55Kawabanga schrieb am Sat, 25 February 2017 16:41Bald 2 Monate auf Finasterid.

Resultat sehe ich bisher noch nix, gar nix.

Ist ja auch noch zu früh.

Ein Rückgang des Haarausfalls beim Haarewaschen könnte sich möglicherweise bald bemerkbar machen.

Wenn sich der Oberkopf in den letzten Jahren wirklich ausgedünnt hat, würde ich bei Fin bleiben.

Hei danke dir

Ja mir gings um die kahle Stelle an der Tonsur, dort sind ja keine Haare mehr und es heisst ja wo nix mehr ist kann Finasterid nicht helfen.

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start
Posted by [Pandemonium](#) on Sat, 25 Feb 2017 19:07:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kawabanga schrieb am Sat, 25 February 2017 17:20Hei danke dir

Ja mir gings um die kahle Stelle an der Tonsur, dort sind ja keine Haare mehr und es heisst ja wo nix mehr ist kann Finasterid nicht helfen.

Das stimmt leider.

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start
Posted by [HaareStattGlatze](#) on Sat, 25 Feb 2017 19:24:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pandemonium schrieb am Sat, 25 February 2017 20:07Kawabanga schrieb am Sat, 25 February 2017 17:20Hei danke dir

Ja mir gings um die kahle Stelle an der Tonsur, dort sind ja keine Haare mehr und es heisst ja wo nix mehr ist kann Finasterid nicht helfen.

Das stimmt leider.

Eben

Also nur eine Haartransplantation noch eine Möglichkeit oder'
?

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start
Posted by [Pandemonium](#) on Sat, 25 Feb 2017 19:44:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kawabanga schrieb am Sat, 25 February 2017 20:24Pandemonium schrieb am Sat, 25 February 2017 20:07Kawabanga schrieb am Sat, 25 February 2017 17:20Hei danke dir

Ja mir gings um die kahle Stelle an der Tonsur, dort sind ja keine Haare mehr und es heisst ja wo nix mehr ist kann Finasterid nicht helfen.

Das stimmt leider.

Eben

Also nur eine Haartransplantation noch eine Möglichkeit oder'
?

Wenn du es unbedingt wieder komplett dicht haben willst, wohl ja. Es könnte höchstens sein, dass sich durch Fin langfristig die Haare um die kahle Stelle herum leicht verdichten und die Tonsur so etwas dichter erscheint. Dies könnte man durch Minox noch unterstützen.

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start
Posted by [Tom10](#) on Sun, 26 Feb 2017 08:18:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kawabanga schrieb am Sat, 11 February 2017 15:21Jürgen87 schrieb am Tue, 10 January 2017 12:59In deinem Alter würde ich mit keinem Fin mehr anfangen, gerade nicht bei so einem Status.

Sorry untergangen.

Was meinst du bei so einem Status und was meinst du mit meinem Alter?

Hab schon mehrmals nun darüber nachgedacht anstatt Finasterid doch eine Haartransplantation durchzuführen.

Bei meiner Tonsur sind die meisten Haaren weg also habe dort keine Haare mehr und wo nix mehr ist wächst auch nichts mehr.

Da würde Finasterid keinen Sinn mehr ergeben oder?

Oder wie seht ihr das?

Ist doch eher unwahrscheinlich dass die Lichtung so bleibt und sich nicht weiterentwickelt. Sie mag sich jedoch aber sich über einige Jahre stabilisieren oder nur sehr langsam verschlechtern...musst dich vielleicht auch da an deinen Vorfahren orientieren.

Ich würde da jetzt keine HT machen. 1. Ist die Lichtung hinten und nur leicht und dafür nicht besonders störend für dein Alter 2. was machts du wenn der HA weitergeht

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start
Posted by [HaareStattGlatze](#) on Sun, 26 Feb 2017 09:37:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tom10 schrieb am Sun, 26 February 2017 09:18 Kawabanga schrieb am Sat, 11 February 2017 15:21 Jürgen87 schrieb am Tue, 10 January 2017 12:59 In deinem Alter würde ich mit keinem Fin mehr anfangen, gerade nicht bei so einem Status.

Sorry untergangen.

Was meinst du bei so einem Status und was meinst du mit meinem Alter?

Hab schon mehrmals nun darüber nachgedacht anstatt Finasterid doch eine Haartransplantation durchzuführen.

Bei meiner Tonsur sind die meisten Haaren weg also habe dort keine Haare mehr und wo nix mehr ist wächst auch nichts mehr.

Da würde Finasterid keinen Sinn mehr ergeben oder?

Oder wie seht ihr das?

Ist doch eher unwahrscheinlich dass die Lichtung so bleibt und sich nicht weiterentwickelt. Sie mag sich jedoch aber sich über einige Jahre stabilisieren oder nur sehr langsam verschlechtern...musst dich vielleicht auch da an deinen Vorfahren orientieren.

Ich würde da jetzt keine HT machen. 1. Ist die Lichtung hinten und nur leicht und dafür nicht besonders störend für dein Alter 2. was machts du wenn der HA weitergeht

Meine Vorfahren eignen sich dazu sehr schlecht :

Vater : Blondes volles Haare und Locken kein Haarausfall
Grosseltern : Ebenfalls keinen Haarausfall

Nur meine Cousin ebenfalls Haarausfall.

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start
Posted by [HaareStattGlatze](#) on Sun, 26 Mar 2017 12:06:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

2 Monate auf Finasterid.

Leider schlechte Nachrichten:

Der Haarstatus hat sich verschlechtert

Nebenwirkungen von Finasterid 0.
Positiven Effekt von Finasterid 0.

Natürlich ist mir klar das es weitaus mehr Zeit benötigt als 2 Monate, trotzdem krass wie schnell der Haarausfall voranschreitet.

Was für Möglichkeiten?

Mit Finasterid bin ich wohl ein schlechter Kandidat.

File Attachments

1) [IMG_9091.PNG](#), downloaded 293 times

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start
Posted by [snap3D](#) on Sun, 26 Mar 2017 13:18:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kawabanga schrieb am Sun, 26 March 2017 14:06 2 Monate auf Finasterid.

Leider schlechte Nachrichten:

Der Haarstatus hat sich verschlechtert

Nebenwirkungen von Finasterid 0.
Positiven Effekt von Finasterid 0.

Natürlich ist mir klar das es weitaus mehr Zeit benötigt als 2 Monate, trotzdem krass wie schnell der Haarausfall voranschreitet.

Was für Möglichkeiten?

Mit Finasterid bin ich wohl ein schlechter Kandidat.

sofort DUT 0,5 mg täglich und mehr. + RU , etc was noch so im Forum ist. zuwarten hat bei dir keinen sin.

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [Ryder89](#) on Sun, 26 Mar 2017 13:28:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

snap3D schrieb am Sun, 26 March 2017 15:18Kawabanga schrieb am Sun, 26 March 2017 14:062 Monate auf Finasterid.

Leider schlechte Nachrichten:

Der Haarstatus hat sich verschlechtert

Nebenwirkungen von Finasterid 0.

Positiven Effekt von Finasterid 0.

Natürlich ist mir klar das es weitaus mehr Zeit benötigt als 2 Monate, trotzdem krass wie schnell der Haarausfall voranschreitet.

Was für Möglichkeiten?

Mit Finasterid bin ich wohl ein schlechter Kandidat.

sofort DUT 0,5 mg täglich und mehr. + RU , etc was noch so im Forum ist. zuwarten hat bei dir keinen sin.

??

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [HaareStattGlatze](#) on Sun, 26 Mar 2017 13:37:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was zu Fin noch DUT? Ne, auf keinen Fall.

Was soll das für einen Nutzen haben??

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start
Posted by [Shibalnu](#) on Sun, 26 Mar 2017 13:42:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Viel hilft auch viel ?

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start
Posted by [Obes89](#) on Sun, 26 Mar 2017 14:08:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kawabanga schrieb am Sun, 26 March 2017 15:37Was zu Fin noch DUT? Ne, auf keinen Fall.

Was soll das für einen Nutzen haben??

kann durchaus etwas bringen, haben Studien auch nachgewiesen. Bei Männern bei denen fin only nicht mehr gereicht hat wurde 0,5 mg dut dazu gestacked. Also einmal wöchentlich eine dut Tab dazu. Das zeigt auch, dass nicht einfach die Wirkung von Fin verpufft, wie manche das so falsch betonen, sondern ganz einfach das die durch fin erreichte DHT Hemmung nicht mehr genügt. Durch 0,5 dut wöchentlich erreicht man eine noch stärkere DHT Hemmung im körper und vor allem auch eine noch mal deutlich stärkere DHT Reduzierung im Umfeld der Haarwurzeln. Auf dem Papier hemmt man ja mit 1 mg fin nahezu genauso viel DHT im Körper wie mit 5 mg fin, im Bereich der Haarwurzel wären die 5 mg, aber durchaus noch effektiver als 1mg.

Aber ich denke das 70-80% der Männer unter 1mg fin täglich + 0,5 mg dut wöchentlich etwas zu sehr kastriert werden. Manche stecken aber auch das weg.

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start
Posted by [Ryder89](#) on Sun, 26 Mar 2017 14:22:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Obes89 schrieb am Sun, 26 March 2017 16:08Kawabanga schrieb am Sun, 26 March 2017 15:37Was zu Fin noch DUT? Ne, auf keinen Fall.

Was soll das für einen Nutzen haben??

kann durchaus etwas bringen, haben Studien auch nachgewiesen. Bei Männern bei denen fin only nicht mehr gereicht hat wurde 0,5 mg dut dazu gestacked. Also einmal wöchentlich eine dut Tab dazu. Das zeigt auch, dass nicht einfach die Wirkung von Fin verpufft, wie manche das so falsch betonen, sondern ganz einfach das die durch fin erreichte DHT Hemmung nicht mehr genügt. Durch 0,5 dut wöchentlich erreicht man eine noch stärkere DHT Hemmung im körper und vor allem auch eine noch mal deutlich stärkere DHT Reduzierung im Umfeld der Haarwurzeln. Auf dem Papier hemmt man ja mit 1 mg fin nahezu genauso viel DHT im Körper wie mit 5 mg fin, im Bereich der Haarwurzel wären die 5 mg, aber durchaus noch effektiver als

1mg.

Aber ich denke das 70-80% der Männer unter 1mg fin täglich + 0,5 mg dut wöchentlich etwas zu sehr kastriert werden. Manche stecken aber auch das weg.

Woher kommen die Zahlen bitte? Ich finde solche Schätzungen wie 70-80% immer etwas suspekt...

ich sag jetzt mal 5-10% Kann genauso sein

Es wird in dem Forum einfach viel zu viel mit irgendwelchen Fantasiiezahlen herumgeworfen...

Grad vorher wurde eine kleine Studie mit 10mg Fin gepostet. Wenn man sich daran "orientiert" dürfte auch 1mg Fin + 0,5mg Dut kein Problem darstellen...

(ich nehme übrigens Fin und Dut in Kombi und habe noch nie auch nur irgendwas bemerkt außer dass meine Haut besser wurde und keine haare mehr ausgehen)

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start
Posted by [HaareStattGlatze](#) on Sun, 26 Mar 2017 14:29:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Stimmt diese Dauerdiskussion um Nebenwirkungen wird langsam aber sicher langweilig!

Wurde schon 1000x besprochen.

Wir wissen nun langsam den Stand der Dinge was Nebenwirkungen von Finasterid angeht.

Ich würde eher langsam Richtung Nutzen und Effekt von Finasterid gehen.

Inwiefern haben sich die Haare zb. verbessert. Stieg die Lebensqualität dadurch?

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start
Posted by [Ryder89](#) on Sun, 26 Mar 2017 14:41:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja alles mittlerweile schon ausreichend durchgekauft... Einfach irgendwelche Zahlen in den Raum zu werfen ist einfach nicht seriös. Klar, jeder hat seine Meinung, ist auch schön in einem Forum, aber wenigsten ein wenig dürfen die Daten einen Hintergrund haben

Naja die Frage ist zb für mich leicht zu beantworten. Ich hab mir meine hohe Stirn bei Feriduni mit 1700 grafts etwas runtersetzen lassen und hab dank Fin/Dut und Minox + Ket komplett dichtes Haar...

Hatte Zwar nie eine starke AGA (Mit 27 NW1,5) aber es fühlt sich schon gut an zu wissen, dass man ein stabiles Regimen ohne NW hat.

Ich warte jetzt gespannt die nächsten Jahre ab was sich in der Forschung tut und wenn die Japaner so weit sind wird wieder probiert

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start
Posted by [Pandemonium](#) on Sun, 26 Mar 2017 15:09:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Obes89 schrieb am Sun, 26 March 2017 16:08 Auf dem Papier hemmt man ja mit 1 mg fin nahezu genauso viel DHT im Körper wie mit 5 mg fin, im Bereich der Haarwurzel wären die 5 mg, aber durchaus noch effektiver als 1mg.

1 mg und 5 mg sind sehr ähnlich von der Wirkung her.

<https://www.alopezie.de/fud/index.php/fa/19683/>
<https://www.alopezie.de/fud/index.php/fa/19684/>

Kawabanga schrieb am Sun, 26 March 2017 15:37 Was zu Fin noch DUT? Ne, auf keinen Fall.

Was soll das für einen Nutzen haben??
Ich denke es war ironisch gemeint...

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start
Posted by [snap3D](#) on Sun, 26 Mar 2017 18:15:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kawabanga schrieb am Sun, 26 March 2017 15:37 Was zu Fin noch DUT? Ne, auf keinen Fall.

Was soll das für einen Nutzen haben??

Wenn FIN in 6 Monaten oder 1 Jahr nicht hilft dann absetzen und oder noch DUT dazu 0,5 mg 1 x täglich.

denn ich stehe vor dem selben Problem 1 Monat FIN und noch keine verbesserung.

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start
Posted by [Patrick_Bateman](#) on Sun, 26 Mar 2017 18:50:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

snap3D schrieb am Sun, 26 March 2017 20:15 Kawabanga schrieb am Sun, 26 March 2017 15:37 Was zu Fin noch DUT? Ne, auf keinen Fall.

Was soll das für einen Nutzen haben??

Wenn FIN in 6 Monaten oder 1 Jahr nicht hilft dann absetzen und oder noch DUT dazu 0,5 mg 1 x täglich.

denn ich stehe vor dem selben Problem 1 Monat FIN und noch keine Verbesserung.

Nach einem Monat Fin noch keine Verbesserung? Oh man, hast du dir hier jemals auch nur einen Beitrag aufmerksam durchgelesen ?

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [snap3D](#) on Sun, 26 Mar 2017 19:10:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Patrick_Bateman schrieb am Sun, 26 March 2017 20:50snap3D schrieb am Sun, 26 March 2017 20:15Kawabanga schrieb am Sun, 26 March 2017 15:37Was zu Fin noch DUT? Ne, auf keinen Fall.

Was soll das für einen Nutzen haben??

Wenn FIN in 6 Monaten oder 1 Jahr nicht hilft dann absetzen und oder noch DUT dazu 0,5 mg 1 x täglich.

denn ich stehe vor dem selben Problem 1 Monat FIN und noch keine Verbesserung.

Nach einem Monat Fin noch keine Verbesserung? Oh man, hast du dir hier jemals auch nur einen Beitrag aufmerksam durchgelesen ?

1 Satz genau lesen von mir .

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [Tom10](#) on Sun, 26 Mar 2017 20:20:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bei 10% der Leute soll Fin ja nicht wirken. Was ich nur komisch finde ist dass man viel öfter hier von NWs liest (das soll ja die Wahrscheinlichkeit ja bei 1-2% liegen.Dass passt doch alles nicht zusammen.

Aber wart mal 6 Monate ab. 2 Monate sind nicht aussagekräftig genug, ob Fin wirkt

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start
Posted by [HaareStattGlatze](#) on Mon, 03 Apr 2017 08:43:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Habe einige Resultate gesehen mit Finasterid

Schon eindrücklich, aber ob echt oder Fake Fotos ist hier die Frage.

***Edit. Die Bilder wurden entfernt. Wenn Bilder nicht die eigene Person zeigen, bitte nur verlinken
> Urheberrecht***

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start
Posted by [HaareStattGlatze](#) on Mon, 03 Apr 2017 10:19:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ok

<http://www.hairrestorationofthesouth.com/index.php/MedicalTreatmentForHairLoss/BeforeAndAfterPhotos>

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start
Posted by [HaareStattGlatze](#) on Sat, 08 Apr 2017 12:03:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So 3 Monate auf Finasterid.

Nebenwirkungen : Keine

Haarstatus: Unverändert, eher schlechter geworden.

Haare lassen sich immer noch sehr leicht rausziehen. Ziehe ich leicht an meine Haaren habe ich gleich mehrer Haare in meinen Händen.

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start
Posted by [HaareStattGlatze](#) on Sun, 16 Apr 2017 07:05:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bin nun 3 Monate auf Finasterid.

Was soll ich sagen? Bin enttäuscht

Nur mit extrem leichtem Ziehen der Haare rasseln die in Massen raus siehe Bild.

0 Stärkung der Haare

Scheinbar hat Finasterid 0 Wirkung bei mir.

File Attachments

1) [IMG_1243.JPG](#), downloaded 232 times

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [Sonic Boom](#) on Sun, 16 Apr 2017 09:37:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Fin wirkt ERST NACH 4- 6 Monaten!!! Bei mir dauerte es ca. 5 Monate bis ich deutlich bemerkte, dass die Haare etwas dichter wurden. Ab exakt 6 Monate kam der HA Stopp!!!! Bis zu 12 Monate wurde alles noch dichter!

Also durchhalten. Nimm eben noch was topisches dazu, wenn du Panik bekommst...

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [HaareStattGlatze](#) on Sun, 16 Apr 2017 10:16:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Sonic

Danke für die Antwort

Ja werde die Therapie noch weiter durchziehen und hoffe es kommt eine Wirkung hervor.

Kann es eigentlich an der Generika liegen? Neben nicht das Original Produkt Propecia sondern Finacapil.

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [Pandemonium](#) on Sun, 16 Apr 2017 10:36:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kawabanga schrieb am Sun, 16 April 2017 09:05 Bin nun 3 Monate auf Finasterid.

Was soll ich sagen? Bin enttäuscht

Dann sind die Erwartungen zu hoch.

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [Sonic Boom](#) on Sun, 16 Apr 2017 17:02:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kawa: Normal nicht. Liegt nur daran dass Fin erst ab 4-5 Monate wirkt. Ich hab damals immer Propecia verwendet (später dann die Tabletten geteilt). Such dir aber langfristig noch ein zweites oder drittes Mittel. Ein AGA Mittel allein ist auf Dauer evtl. unsicher.

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [HaareStattGlatze](#) on Wed, 31 May 2017 20:04:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Status Haare immer noch gleich.

NW: Sind auf einmal aufgetreten:

flüssiges Sperma wie Wasser + wenig Sperma, Libido doch gesunken keine Frage und Penishärte ist auch nicht mehr was es einmal war.

Kurz die Lust auf Frauen hat stark nachgelassen.

Kann auch altersbedingt sein aber das mit dem wässrigen Sperma war vorher nie. Kommt definitiv vom Finasterid.

Mein Arzt meine DHT sein ein nutzloses Element das ab der Pubertät keinen Nutzen mehr hätte.

Sehe ich jetzt ganz anders

Warte noch ein paar Monate ab falls sich Haartechnisch nix verändert setzte ich Finasterid ab und mache dann eine Haartransplantation.

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [HaareStattGlatze](#) on Fri, 16 Jun 2017 10:51:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wahnsinn was man(n) mit einem Combover alles zaubern kann:

Status 4 Monate Finasterid, keine Veränderung.

NW: Die üblichen NWs halt, es ist Hochsommer und mein Interesse an Frauen hat spürbar nachgelassen.

Zieh es noch 3-4 Monate durch, falls sich nix ändert setze ich Finasterid ab, mein Arzt meinte gut möglich das mein Haarstatus so bleiben wird.

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [valesk](#) on Fri, 16 Jun 2017 12:05:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Will dir nicht den Wind aus den Segeln nehmen. Aber es wird vll der Tag kommen da du dir wünschst dass dein Status so geblieben wäre.

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [HaareStattGlatze](#) on Fri, 16 Jun 2017 14:49:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

valesk schrieb am Fri, 16 June 2017 14:05Will dir nicht den Wind aus den Segeln nehmen. Aber es wird vll der Tag kommen da du dir wünschst dass dein Status so geblieben wäre.

Mister diese Frisur ist ein Kunstwerk glaub mir es , real sieht es ganz anders aus

Im Vertexbereich ist alles komplett ausgedünnt bis keine Haare vorhanden ;9

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [Ryder89](#) on Fri, 16 Jun 2017 15:41:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

weiß nicht was du nach 4 Monaten willst... in Haarausfallzeitrechnung ist das kurz nach der Zeugung... Nach einem Jahr wird es spannender!

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [Pandemonium](#) on Fri, 16 Jun 2017 16:08:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Überzogene Vorstellungen sowohl bzgl. Wirkung als auch Nebenwirkungen. Führt dann zum einen zu Enttäuschung und zum anderen zum Einreden von NW.

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [HaareStattGlatze](#) on Fri, 23 Jun 2017 17:28:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke euch Beiden

So hab heute nach 4.5 Monaten ein Bluttest gemacht:

Dihydrotestosteron Wert 0.44 nmol/l
(Referenz-Wert: 0.47-2.65)

So, schon ein bisschen erstaunt! Normwert liegt zwischen 0.47 und 2.65 und bei mir ist es bei 0.44.

Heisst das nun es unterdrückt DHT wirksam und ich bin trotzdem noch knapp im normalen Bereich?

Testo Werte: 16.9 nmol/l (ReferBereich: 8.6-29.0)
Testo Frei : 65.5 pmol/l ReferBereich: 15.6-145.7)

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [Ryder89](#) on Fri, 23 Jun 2017 17:46:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Der DHT Wert sagt nicht viel...

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [HaareStattGlatze](#) on Fri, 23 Jun 2017 18:28:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ryder89 schrieb am Fri, 23 June 2017 19:46Der DHT Wert sagt nicht viel...

Wie du meinen?

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [HaareStattGlatze](#) on Sat, 24 Jun 2017 08:39:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Ryder89

Trotz Finasterid Einnahme ist mein DHT nach über 4 Monaten noch im normalen Bereich.

Bedeutet das ich bin ein Non Responder und das Medikament hat keinen Einfluss auf meinen DHT Gehalt?

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start
Posted by [HaareStattGlatze](#) on Thu, 06 Jul 2017 19:55:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

4.5 Monate rum mit Finasterid.

Fazit bis jetzt:

Haare lassen sich nicht mehr so einfach rausziehen, die Haare sind definitiv stärker verankert als vor der Finasterid Therapie.

Neuwachstum 0, ich denke was weg ist, ist weg da hilft auch kein Finasterid mehr

Kurz: Finasterid ist ein super Mittel um die bestehenden Haaren zu behalten. Hier wirkt Finasterid definitiv. Wer neue Haare möchte kann nur über einen Weg gehen: Die Haartransplantation.

Zur Libido: Stärker als jemals zuvor, habe absolut 0 Probleme mit der Libido und die Lust auf Frauen

Negativer Punkt:

Definitive Veränderung der Spermamenge. Weitaus geringer als vor der Finasterid Therapie und immer noch wässrig.

Denke das ist eine Nebenwirkung die viele haben und damit müssen wir wohl leben.

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start
Posted by [Ulfi](#) on Thu, 06 Jul 2017 20:22:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kawabanga schrieb am Thu, 06 July 2017 21:55

Kurz: Finasterid ist ein super Mittel um die bestehenden Haaren zu behalten. Hier wirkt Finasterid definitiv. Wer neue Haare möchte kann nur über einen Weg gehen: Die Haartransplantation.

Kollege der aufgehenden Sonne... abwarten. Im Erwartungswert kann man davon ausgehen den Status quo zu halten. Stellenweise gibt es unter Fin beeindruckenden Neuwuchs, aber seltenst

nach 4 Monaten. Jetzt warte mal weitere 8 ab und dann wollen wir mal sehen ob der Bursche die Party bei dir nicht auch noch weiter rocken kann.

Wie gesagt: Geh davon aus den Status zu halten, fall mir dann aber nicht aus allen Wolken, wenn dich eines morgens nicht doch Elvis im Spiegel begrüßt.

Beste Wünsche und weiter so!

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start
Posted by [HaareStattGlatze](#) on Thu, 14 Sep 2017 19:10:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Ulfi

Ist so wohl!

Haarstatus nach bald 7 Monaten hat sich def. stabilisiert. Ja , die Haare sind besser geworden. Tonsur ist immer noch da, was weg ist , ist wohl weg.

Vor allem nach Monat 6 merkte ich eine spürbare Besserung meiner Haare, aber leider kam nun etwas dazu:

Meine Libido hat sich zu 50-70 % verabschiedet.
Mein Interesse an Frauen hat markant abgenommen.

Vor der Finasterid Einnahme war ich bei einer attraktiven Frau kaum zu halten, jetzt kann die neben mir stehen , sogar nackt und es würde mich nicht grossartig reizen.

Einerseits interessant diese Erkenntnis und die Abstumpfung gegenüber das schöne Geschlecht, andererseits auch ziemlich erschreckend was eine DHT Senkung verursachen kann.

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start
Posted by [daniel91](#) on Thu, 14 Sep 2017 20:04:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Gratulation, dass du deinen HA in den Griff bekommen hast!
Mir geht es nun im 5 Monat genauso und ich habe definitiv Neuwuchs bzw, sehr dünne Härchen wachsen wieder dicker nach.

Überraschend oder Erschreckend finde ich es allerdings nicht, dass man das Interesse an Frauen verliert wenn man das Sexualhormon blockt, eher Erwatenswert.

Das muss jeder mit sich selbst aus machen. Für mich sind meine Haare am Ende wichtiger.

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [Nomadd](#) on Fri, 15 Sep 2017 07:26:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kawabanga schrieb am Thu, 14 September 2017 21:10@Ulfi

Ist so wohl!

Haarstatus nach bald 7 Monaten hat sich def. stabilisiert. Ja , die Haare sind besser geworden. Tonsur ist immer noch da, was weg ist , ist wohl weg.

Vor allem nach Monat 6 merkte ich eine spürbare Besserung meiner Haare, aber leider kam nun etwas dazu:

Meine Libido hat sich zu 50-70 % verabschiedet.
Mein Interesse an Frauen hat markant abgenommen.

Vor der Finasterid Einnahme war ich bei einer attraktiven Frau kaum zu halten, jetzt kann die neben mir stehen , sogar nackt und es würde mich nicht grossartig reizen.

Einerseits interessant diese Erkenntnis und die Abstumpfung gegenüber das schöne Geschlecht, andererseits auch ziemlich erschreckend was eine DHT Senkung verursachen kann. vergleichbar mit SSRIs ^^

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [Pandemonium](#) on Fri, 15 Sep 2017 09:12:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zwar wird uns in den Medien eine gewisse "Dauergeilheit" vorgelebt, aber es ist normal, dass die Libido schwankt und nicht immer auf dem Höchststand ist. Dafür kann es neben Fin auch andere Ursachen geben, bspw. das Lesen von angstmachenden Internetbeiträgen.

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [Tom10](#) on Fri, 15 Sep 2017 13:53:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pandemonium schrieb am Fri, 15 September 2017 11:12Zwar wird uns in den Medien eine gewisse "Dauergeilheit" vorgelebt, aber es ist normal, dass die Libido schwankt und nicht immer auf dem Höchststand ist. Dafür kann es neben Fin auch andere Ursachen geben, bspw. das Lesen von angstmachenden Internetbeiträgen.

normal? nee

also ich habe keine Probleme mit der Libido.

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start
Posted by [HaareStattGlatze](#) on Sun, 17 Sep 2017 11:43:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

daniel91 schrieb am Thu, 14 September 2017 22:04 Gratulation, dass du deinen HA in den Griff bekommen hast!

Mir geht es nun im 5 Monat genauso und ich habe definitiv Neuwuchs bzw, sehr dünne Härchen wachsen wieder dicker nach.

Überraschend oder Erschreckend finde ich es allerdings nicht, dass man das Interesse an Frauen verliert wenn man das Sexualhormon blockt, eher Erwatenswert.

Das muss jeder mit sich selbst aus machen. Für mich sind meine Haare am Ende wichtiger.

In Griff ist übertrieben Bisschen besser, aber an der Tonsur hat sich nix gemacht. Dort sind die Haarfollikel wohl schon alle abgestorben.

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start
Posted by [daniel91](#) on Sun, 17 Sep 2017 12:40:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kawabanga schrieb am Sun, 17 September 2017 13:43 daniel91 schrieb am Thu, 14 September 2017 22:04 Gratulation, dass du deinen HA in den Griff bekommen hast!

Mir geht es nun im 5 Monat genauso und ich habe definitiv Neuwuchs bzw, sehr dünne Härchen wachsen wieder dicker nach.

Überraschend oder Erschreckend finde ich es allerdings nicht, dass man das Interesse an Frauen verliert wenn man das Sexualhormon blockt, eher Erwatenswert.

Das muss jeder mit sich selbst aus machen. Für mich sind meine Haare am Ende wichtiger.

In Griff ist übertrieben Bisschen besser, aber an der Tonsur hat sich nix gemacht. Dort sind die Haarfollikel wohl schon alle abgestorben.

Abwarten bei mir kommt überraschenderweiße auch noch was nach obwohl die Tonsur vorher komplett Haarfrei war. Man erkennt sogar noch 3mm Haare die Nachkommen.

Sicher kein kosmetischer Effekt. Aber jedes gewonne Haar ist ein Sieg für mich

File Attachments

1) [tonsur.PNG](#), downloaded 369 times

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start
Posted by [HaareStattGlatze](#) on Wed, 27 Sep 2017 14:48:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also bei mir siehts anders aus.

Bin 8 Monate auf Finasterid. Tonsur ist gleich oder sogar eine Verschlechterung in Sicht:

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start
Posted by [Sinner85](#) on Wed, 27 Sep 2017 15:22:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kawabanga schrieb am Wed, 27 September 2017 16:48Also bei mir siehts anders aus.

Bin 8 Monate auf Finasterid. Tonsur ist gleich oder sogar eine Verschlechterung in Sicht:

Wie siehts vorne bei dir aus? Alles dicht?

Lg

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start
Posted by [HaareStattGlatze](#) on Wed, 27 Sep 2017 15:45:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nein , in der Mitte Ausdünnung . Eigl komplette Ausdünnung vom Oberkopf , aber die Tonsur am härtesten betroffen.

Mache mich immer mehr Gedanken um eine Kapitulation, dh. die Resthaare abrasieren und Therapie beenden.

Es ist teuer und der Nutzen ist ziemlich fraglich.

Ich hatte einmal eine Glatze früher, der Friseur hat fälschlicherweise mit 2mm anstatt 9mm alles abrasiert.

Muss zugeben , sah ziemlich bescheuert aus, da ich nicht dieses Gesicht und die Kopfform für

eine Glatze habe!

Auch die Kommentare meiner Schwestern und Freunden , lass dir bloss wieder Haare wachsen sagt Einiges aus.

Gefallen hat es kaum jemanden. Vor allem mir selbst nicht.

Geht wohl in diese Richtung bei mir und ganz ehrlich, finde diesen Status einfach nur hässlich:

<https://www.youtube.com/watch?v=pvjKepNEhV4>

Naja, ihr kennt das sicher, früher 5 Minuten für die Frisur und heute brauche ich sicher eine halbe Stunde, Toppik, Geld und der ganze andere Schrott um eine halbwegs anständige Frisur ranzubringen

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start
Posted by [Pandemonium](#) on Wed, 27 Sep 2017 16:06:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das was am ehesten miniaturisiert ist, bzw. am Härtesten betroffen ist, braucht auch am längsten um sich zu regenerieren, mitunter ganz langsam über Jahre. Was aber nicht bedeutet, dass es jemals wieder komplett zuwachsen muss. Mit Schütthaar ist eine Tonsur deiner Größenordnung gut kaschierbar.

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start
Posted by [HaareStattGlatze](#) on Wed, 27 Sep 2017 16:17:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pandemonium schrieb am Wed, 27 September 2017 18:06 Das was am ehesten miniaturisiert ist, bzw. am Härtesten betroffen ist, braucht auch am längsten um sich zu regenerieren, mitunter ganz langsam über Jahre. Was aber nicht bedeutet, dass es jemals wieder komplett zuwachsen muss. Mit Schütthaar ist eine Tonsur deiner Größenordnung gut kaschierbar.

Keine Ahnung ob das miniaturisierte Haare sind oder nicht.

Hier mal Nahaufnahmen der Tonsur:

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [krx](#) on Wed, 27 Sep 2017 16:31:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Man ist selbst wohl der härteste Kritiker, und das ist mMn keinesfalls vergleichbar mit dem Video, optisch wie ein vergrößerter Wirbel.

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [HaareStattGlatze](#) on Tue, 26 Dec 2017 11:13:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

krx schrieb am Wed, 27 September 2017 18:31Man ist selbst wohl der härteste Kritiker, und das ist mMn keinesfalls vergleichbar mit dem Video, optisch wie ein vergrößerter Wirbel.

Kann sein

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [HaareStattGlatze](#) on Tue, 26 Dec 2017 11:14:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mal eine Frage:

Würde gerne eine 1-2 wöchige Finasterid Pause machen. Hätte das gravierende Folgen für den Hormonhaushalt oder für den Effekt auf die Haare?

Es geht um mein Sexualleben. Der Drive ist irgendwie weg.

Nur um festzustellen ob ohne Finasterid Therapie sich was ändert.

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [buttkeis](#) on Tue, 26 Dec 2017 12:33:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kawabanga schrieb am Tue, 26 December 2017 12:14Mal eine Frage:

Würde gerne eine 1-2 wöchige Finasterid Pause machen. Hätte das gravierende Folgen für den Hormonhaushalt oder für den Effekt auf die Haare?

Es geht um mein Sexualleben. Der Drive ist irgendwie weg.

Nur um festzustellen ob ohne Finasterid Therapie sich was ändert.

2 Wochen bringen den Drive nicht zurück.

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start
Posted by [HaareStattGlatze](#) on Tue, 26 Dec 2017 12:59:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Warum nicht?

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start
Posted by [buttkeis](#) on Tue, 26 Dec 2017 18:38:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dht wird minimiert und dass wahrscheinlich über einen längeren Zeitraum. Dann wird mehr testo produziert. Dass wird nicht mehr in dem Maße wie vorher umgewandelt. Also wirst testo zu estradiol umgewandelt. Dass geht auf die libido. Deine Achse ist jetzt so zu sagen gestört von fin. Die erholt sich nicht innerhalb von 2 Wochen. Zumal du nach dem absetzen wieder einsteigen wirst

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start
Posted by [HaareStattGlatze](#) on Tue, 26 Dec 2017 18:40:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also heisst das ja so gut wie :

Gar nicht mehr absetzen oder?

Pausen oder absetzen hätte somit gravierende Folgen?

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start
Posted by [buttkeis](#) on Tue, 26 Dec 2017 19:51:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Absetzen bedeutet dass sich die Nebenwirkungen verabschieden. Sex Drive und Erektion dauert bissl länger.

Kommt auf deine Dosis an die du nimmst. Wenn 1mg dann runterschrauben auf 0.5mg. Oder jeden 2. Tag 1mg.

Oder was zum fin dazu nehmen. 80mg bis 100mg Zink chelat. Oder bei anderen Nebenwirkungen z.b. ari

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [HaareStattGlatze](#) on Tue, 26 Dec 2017 20:01:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ok, danke dir für die Informationen

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [Patrick_Bateman](#) on Tue, 26 Dec 2017 20:04:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

buttkeis schrieb am Tue, 26 December 2017 20:51

Oder was zum fin dazu nehmen. 80mg bis 100mg Zink chelat. Oder bei anderen Nebenwirkungen z.b. ari

Ich habe mal gelesen das man so hohe Mengen an Zink nicht ohne Kupfer??? (Oder was es Eisen, weiß nicht genau) nehmen soll?

Außerdem soll wohl auch der Einnahmezeitpunkt eine Rolle spielen, nicht zusammen mit Kupfer oder wie war das??J

Vielleicht kannst du Buttkeis das aufklären, würde mich interessieren.

Gruß

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [buttkeis](#) on Tue, 26 Dec 2017 20:36:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zink denkt Kupfer bzw eisen. Ausser

Du nimmst zink ab 25mg nach der Mahlzeit 2std. Kommt auf deinen körper an. Zink chelat sollte man abends einnehmen. 2 Std nach dem essen. Erhöht ja auch testo. Dass am morgen am höchsten ist. Deshalb fin am morgen. Fin Senkung pendelt sich dann eh ein

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [Bardamu](#) on Fri, 05 Oct 2018 06:46:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey Kawabanga, wie schaut es inzwischen bei dir aus? Hast du abgesetzt oder weitergemacht?

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [HaareStattGlatze](#) on Fri, 05 Oct 2018 10:39:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nein, nicht abgesetzt ;) Laut dem TV Bericht von Schweizer Fernsehen besteht ja die grösste Gefahr beim Absetzen, erst beim absetzen steigerten sich die Nebenwirkungen.

Bin ja 18 Monaten auf Fin jetzt. Grösstes Problem ist einfach massive Verkleinerung des Samenvolumens.

Aber die Ursache dafür ist ja auch klar, die Prostata wird durch Fin verkleinert, also wird wiederum weniger Flüssigkeit produziert.

Eigl. mein einziges Problem mit Finasterid, Libido ist einfach schwächer geworden.

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [Bardamu](#) on Fri, 05 Oct 2018 13:18:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für's Update!

Bleibt nur die Frage, wie sich dein Status in der Zeit entwickelt hat?!

Subject: Aw: Vorstellung Haarausfall Mann - Finasterid Start

Posted by [HaareStattGlatze](#) on Fri, 05 Oct 2018 20:37:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bardamu schrieb am Fri, 05 October 2018 15:18: Danke für's Update!

Bleibt nur die Frage, wie sich dein Status in der Zeit entwickelt hat?!

Ja, hat es ;) Nur aus der Sicht eines gesunden Menschenverstandes, stehen die Haare zu den NW im keinen gesunden Verhältnis.

Was nützen einem die Haare, wenn im Gegenzug bei der Ansicht einer schöner Frau 0 Emotionen hochkommen. :lol:

:lol: :lol:
